

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

# RS OGH 1984/11/13 50b602/84, 30b99/01g, 90b209/01b, 20b190/08t, 20b20/12y, 20b17/16p, 20b8/16i

JUSLINE Entscheidung

② Veröffentlicht am 13.11.1984

#### Norm

ZPO §502 Abs1 ZPO §502 Abs4 Z1 HIII5

### Rechtssatz

Auf die angeblich unrichtige Auslegung eines Testamentes kann - wenn die Verletzung der Testamentsauslegungsgrundsätze nicht dargetan wird - mangels Vorliegens einer in dieser Beziehung erheblichen Rechtsfrage im Rahmen der außerordentlichen Revision nicht näher eingegangen werden.

### **Entscheidungstexte**

• 5 Ob 602/84

Entscheidungstext OGH 13.11.1984 5 Ob 602/84 Veröff: SZ 57/170 = NZ 1985,209

• 3 Ob 99/01g

Entscheidungstext OGH 11.07.2001 3 Ob 99/01g Auch

• 9 Ob 209/01b

Entscheidungstext OGH 19.09.2001 9 Ob 209/01b Vgl auch

• 2 Ob 190/08t

Entscheidungstext OGH 05.03.2009 2 Ob 190/08t Auch

• 2 Ob 20/12y

Entscheidungstext OGH 08.03.2012 2 Ob 20/12y

Auch

• 2 Ob 17/16p

Entscheidungstext OGH 25.02.2016 2 Ob 17/16p

• 2 Ob 8/16i

Entscheidungstext OGH 19.12.2016 2 Ob 8/16i

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1984:RS0042896

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

30.12.2016

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH. www.jusline.at